

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 50 (1932)
Heft: 58

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne**
 Donnerstag, 10. März 1932 Jendl. 10 mars 1932
Feuille officielle suisse du commerce **Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — Lme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 58

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zusatz des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln: Nummern 25 Cts. — Anzeigen-Regel: Publistas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publistas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 58

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanzen von Aktien-
gesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen. — Communications. — Comunicazioni

An die Butterimporteure. — Aux importateurs de beurre. / Ausländische Devisen-
bestimmungen. — Prescriptions étrangères en matière de devises. / France: Con-
tingentement des cuirs. / Turquie: Contingentement des importations. / Postgüternverkehr,
internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux,
cours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Steckborn vom 20. Februar 1932
wird der allfällige Inhaber des vermissten Schuldbriefes per Fr. 4000, datiert
vom 5. Dezember 1912, lautend auf Josef Notter, Landwirt, in Salen, als
Schuldner und Pfandbesitzer, und Gottlieb Notter, Käser, in Würenlos
(Aargau), nunmehr in Oberkappel bei Homburg (Thurgau), als Gläubiger,
aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist von der Bekanntmachung an vor-
zulegen, widrigenfalls dieser kraftlos erklärt würde. (W 78^a)

Arbon, den 23. Februar 1932.

Gerichtskanzlei Steckborn.

Es wird vermisst: 5 % Inhaberbeteiligung Nr. 17504 der Gewerbetas-
Baden per Fr. 1000, datiert 18. März 1928, fest bis 19. März 1933, mit Se-
mestercoupons per 19. März 1931 bis 19. März 1935.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben
binnen 3 Jahren, d. h. bis 5. März 1935, dem Bezirksgericht Baden vorzu-
legen, ansonst er als kraftlos erklärt würde. (W 89^a)

Baden, den 1. März 1932.

Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Teig- und Biscuitswaren. — 1932. 8. Februar. Die Komman-
ditgesellschaft unter der Firma Morgenthaler & Co., in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 284 vom 4. Dezember 1920, Seite 2470), Biscuits, Waffeln- und Eier-
teigwaren-Fabrikation, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Fritz Morgen-
thaler; Kommanditäre: Joh. Adolf Fleisch und Otto Rüfenacht, hat sich
zufolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven an die
Firma «Morgenthaler & Co. Aktiengesellschaft», in Zürich, aufgelöst; die
Firma wird annit gelöscht.

Unter der Firma Morgenthaler & Co. Aktiengesellschaft hat sich, mit
Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 15. Januar 1932 eine Akti-
engesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Uebernahme und Weiter-
führung des bisher von der Kommanditgesellschaft «Morgenthaler & Co.»,
in Zürich, betriebenen Geschäftes: Fabrikation und Verkauf von Teig- und
Biscuitswaren jeder Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in
80 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt
das bisherige Geschäft der Firma Morgenthaler & Co. gemäss Vertrag vom
10. Dezember 1931 und laut Bilanz vom 30. November 1931, wonach die
Aktiven Fr. 55,982.70 und die Passiven Fr. 25,982.70 betragen zum Ueber-
nahmepreise von Fr. 30,000 gegen Uebergabe von 60 Stück voll liberierten
Gesellschaftsaktien, woran partizipieren: Johann Adolf Fleisch mit 48 Stück,
Helene Kath. Fleisch-Peters mit 10 Stück, beide in Zollikon, und Fritz Mor-
genthaler und Dr. Albert Egli, beide in Zürich mit je 1 Aktie. Die von der
Firma Morgenthaler & Co. seit 1. Dezember 1931 getätigten Geschäfte
gehen für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan
der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus einem
Aktionär bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen
und führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann
auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art
und Form der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Dr. Albert
Egli, Rechtsanwalt, von Herrliberg, in Zürich. Geschäftslokal: Dufourstrasse
Nr. 185 a, in Zürich 8.

4. März. Unter der Firma RURO Aktiengesellschaft für elektrische
Spezialapparate hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer,
am 29. Februar 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die
Fabrikation und der Vertrieb elektrischer Spezialapparate, ferner der Erwerb
und die Verwertung einschlägiger Erfindungspatente, sowie die Beteiligung
an ähnlichen Unternehmen im In- und Ausland. Das Aktienkapital der Ge-
sellschaft beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien
zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizeri-
sche Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat
vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglie-

der, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein
sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat
mit Einzelunterschrift ist zurzeit Karl Ruckstuhl, Ingenieur, von und in
Winterthur. Als Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt Karl Ronzi,
Techniker, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Geschäftslokal: Schaff-
hauserstrasse 83, Zürich 6.

Comestibles, Weine. — 4. März. Inhaber der Firma Primo
Torri, in Seebach, ist Primo Torri, italienischer Staatsangehöriger, in See-
bach. Handel in Comestibles und Weinen. Zürichstrasse 23.

Elektrische Installationen. — 4. März. Die Firma Jakob Meier-
Looser, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 31 vom 9. Februar 1931, Seite 266),
elektrische Installationen, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und
Passiven gehen an die Firma «J. Meier & Sohn», in Zürich 7, über.

Jakob Meier-Looser und Emil Meier-Huber, beide von Zürich, in Zürich 7,
haben unter der Firma J. Meier & Sohn, in Zürich 7, eine Kollektivgesell-
schaft eingegangen, welche am 1. Februar 1932 ihren Anfang nahm. Diese
Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Jakob Meier-
Looser», in Zürich 7. Elektrische Installationen. Klossbachstrasse 80.

Baugeschäft. — 4. März. Die Firma Joh. Meier, Baumeister, in Rüm-
lang (S. H. A. B. Nr. 225 vom 2. September 1897, Seite 923), Baugeschäft,
ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an
die Firma «Meier & Kühni», in Rümliang, über.

Johannes Meier, von Rümliang, in Kloten, und Hans Kühni-Meier, von
Lauperswil (Bern), in Basel, haben unter der Firma Meier & Kühni, in Rüm-
lang eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1932 ihren
Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen
Firma «Joh. Meier, Baumeister», in Rümliang. Zwischen dem Gesellschafter
Hans Kühni und dessen Ehefrau Emma geb. Meier besteht allgemeine
Gütergemeinschaft. Baugeschäft und Liegenschaftsverwaltung. Bei
der Station.

Kunsthandlung. — 4. März. In der Kollektivgesellschaft unter der
Firma E. Burkhalter & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober
1925, Seite 1959), Kunsthandlung, wohnen nunmehr die Gesellschafter Emma
Burkhalter in Zürich 2 und Adolf Haupt-Spinner in Zollikon.

Musikinstrumente. — 4. März. Die Firma Hermann Bölsterli, in
Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1926, Seite 111), Musikinstru-
mente-Versand, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Adlisbergstrasse 84, in
Zürich 7. Der Inhaber ist nunmehr Bürger von Zürich.

Papierhandel usw. — 4. März. Firma Rosenstiel & Co., in Zürich 2
(S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1930, Seite 218), Kommanditgesellschaft,
Papierhandel en gros und Papierverarbeitung. Der Prokurist Jakob Meisels
ist nunmehr Bürger von Zürich.

4. März. Die Firma Allgemeine Finanzgesellschaft, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 44 vom 23. Februar 1932, Seite 454), verzeigt als nunmehriges Geschäfts-
lokal: Bleicherweg 5, Zürich 1.

Eier und Landesprodukte. — 4. März. Die Firma Halie, in Zürich 1
(S. H. A. B. Nr. 259 vom 5. November 1923, Seite 2077), Eier- und Landes-
produktenhandel und Kommission, hat ihr Geschäftslokal nach Bahnhof-
strasse 88 verlegt. Das Lager an der Konradstrasse 29 ist aufgehoben.

Kunststeinfabrik. — 4. März. Die Firma R. Corti, in Zürich 3 (S. H.
A. B. Nr. 273 vom 20. November 1928, Seite 2205), Kunststeinfabrik, hat ihr
Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Hohlstrasse 47, woselbst
der Inhaber auch wohnt.

Milch, Spezerieen. — 4. März. Die Firma Wwe. Emma Lauber, in
Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1928, Seite 970), Milch- und Spe-
zeriehandlung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Malergeschäft. — 4. März. Die Firma Ernst Leemann, in Zürich 7
(S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1923, Seite 156), Dekorations- und Flach-
malerei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Maschinenstrickerei usw. — 4. März. Die Firma Mathilde Loosli,
in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August 1928, Seite 1514), Maschinen-
strickerei, Handel in Strickwaren, Wolle und Baumwollgarnen, ist infolge
Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Textil- und Metallwaren. — 4. März. Inhaber der Firma Max
G. Studer, in Zürich 7, ist Max G. Studer, von Winterthur, in Zürich 7. Ver-
tretungen und Handel in Textil- und Metallwaren, sowie Auto-Zubehör.
Klossbachstrasse 109.

Papeterie, Lederwaren. — 4. März. Die Firma Ernst Rappolt, in
Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1927, Seite 907), verzeigt als nun-
mehrige Geschäftsnatur: Agenturen der Papeterie- und Lederwarenbranche.

Betrieb einer Liegenschaft. — 4. März. Die Firma Genossenschaft
Waltalim, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1928, Seite 290),
hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Albisstrasse 161, Zürich 2.

4. März. Baugenossenschaft Wasenacker Oerlikon, in Oerlikon (S. H.
A. B. Nr. 266 vom 13. November 1926, Seite 1994). In der Generalversam-
mlung vom 22. April 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren
Auflösung beschlossen und in der Generalversammlung vom 3. Februar 1932
die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

4. März. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Treuhandgesellschaft**, in Basel mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1930, Seite 2634), hat zwei weitere Kollektivprokuren erteilt an André Broenimann, von Pesieux (Neuenburg), in Basel, und Gaston Dubied, Advokat, von Boveresse (Neuenburg), in Binningen (Baselstadt). Die Genannten zeichnen kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates oder der Direktion.

Vieh- und Fleischhandel. — 4. März. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **C. Kraft & Cie.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 293 vom 13. Dezember 1928, Seite 2358), Vieh- und Fleischhandel, ist als weiterer Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 50,000 eingetreten Rudolf Born, von Bern, in Zürich 7, demselben ist Prokura erteilt. Die Prokura des Hans Graf-Humbel ist erloschen.

4. März. «Kox» Kohlen-Import A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1930, Seite 1467). Dr. Max Keller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Herstellung und Vertrieb von Tonfilmen. — 4. März. **Phototon-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1932, Seite 230). Der Verwaltungsrat hat Prokura erteilt an Hermann Seemann, von und in Zürich.

5. März. Unter der Firma **Metalbedarf A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 29. Februar 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Rohprodukten aller Art, speziell in Metallen, Buchdruckmetallen, sowie Metall-Halbfabrikaten und sonstigen Hütten- und Walzwerkprodukten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Albert Forrer, a. Bankier, von Basel, in Zürich, Präsident, und Oberst Arnold Bopp, Buchdrucker, von und in Zürich. Als Geschäftsführer ist ernannt Oscar Dintli, Kaufmann, von und in Zürich. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder und der Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftsslokal: Sihlstrasse 55, Zürich 1.

Zentralheizungen, sanitäre Installationen. — 5. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Haupt & Grau**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 49 vom 29. Februar 1932, Seite 502), Zentralheizungen und sanitäre Installationen, erteilt Prokura an Emil Frank, von und in Zürich.

Coiffeur-Einrichtungen. — 5. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Honegger & Wyrsh**, in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1927, Seite 1111), Spezialgeschäft für Coiffeur-Einrichtungen, erteilt Einzelprokura an Otto Maurer, von Wetzikon, in Kempten-Wetzikon.

5. März. **Krankenkasse der Arbeiter des Gaswerkes der Stadt Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 141 vom 22. Juni 1931 Seite 1366). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 25 ihrer Statuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Aenderungen jedoch nicht erfahren.

Fahrräder, Motorräder usw. — 5. März. Die Firma **Amsler & Co.**, in Feuerthalen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1071), Engroshandel in Fahrrädern, Motorrädern etc., Gesellschafter: Wilhelm Theodor Amsler-Blattmann und Carl Heinrich Amsler-Frauenfelder, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue gleichnamige Kommanditgesellschaft in Feuerthalen über.

Theodor Wilhelm Amsler-Blattmann, Theodor Amsler-Meister und Willy Amsler, alle von Schinznach, in Feuerthalen, haben unter der Firma **Amsler & Co.**, in Feuerthalen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Theodor Wilhelm Amsler-Blattmann und Kommanditäre sind Theodor Amsler-Meister und Willy Amsler, mit dem Betrage von je Fr. 10,000. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft in Feuerthalen. Die Firma erteilt Kollektivprokura an die Kommanditäre Theodor Amsler-Meister und Willy Amsler, sowie an den bisherigen Prokuristen Hermann Biedermann, von Grüningen, in Hemishofen. Die Prokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv. Engroshandel in Fahrrädern, Motorrädern, Nähmaschinen und deren Ersatzteilen und Fournituren, Kugellager und Stahlkugeln und verwandte Artikel, Automobil-Reparaturwerkstätte, mechanische Werkstätte für Fahrrad- und Motorrad-Reparaturen, Fabrikation von Feuerlöschapparaten und Spezialartikel der Fahrrad-, Motorrad- und Autobranche, Engroshandel in Waffen und Munition.

Autoteile. — 5. März. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich vom 11. Februar 1932: Die Firma **Xaver Furrer & Sicomra**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1929, Seite 2246), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Josephstrasse 21, Zürich 5.

Technische Vertretungen, Waren aller Art. — 5. März. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich vom 23. Februar 1932:

Nachdem sich ergeben hat, dass die im S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Januar 1932, Seite 142, publizierte Löschung der Firma **Gerhard & Schneider**, in Zürich 1, technische Vertretungen und Handel in Waren aller Art, Kollektivgesellschaft: Arnold Paul Gerhard, in Zürich 1, und Walter Schneider, in Zürich 8, vorzeitig, d. h. vor vollständiger Durchführung der Liquidation veranlasst worden ist, wird diese Löschung widerrufen. Die Firma besteht weiter wie vor der Löschung. Geschäftslokal: Färberstrasse 27, Zürich 8.

Spezialmaschinen. — 5. März. Inhaber der Firma **Otto Graf**, in Zürich 1, ist Otto Jakob Graf, von Horgen, in Zürich 1. Vertretung in Spezialmaschinen. Schipfe 31.

Saucen-Mehl. — 5. März. Inhaber der Firma **Hans Schenk**, in Zürich 1, ist Hans Schenk-Meister, von Langnau (Bern), in Zürich 1. Die Firma erteilt Prokura an Georg Herter-Ernst, von Hettlingen (Zürich), in Zürich. Fabrikation und Vertrieb von Saucen-Mehl. Schmidgasse 8.

Textilartikel usw. — 5. März. Die Firma **Walter Fenner**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 70), Handel in Textil- und technischen Bedarfsartikeln, verlegt als Geschäftslokal Hochstrasse 74, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1932. 3. März. **Senaereigesellschaft Wegmatte**, Genossenschaft, mit Sitz in Escholzmatte (S. H. A. B. Nr. 195 vom 21. August 1916, Seite 1294). Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Otto Portmann, Händler; Aktuar: Anton Felder, Landwirt; Kassier: Anton Duss, Waisenvogt und Gemeindepräsident (bisher); Beisitzer sind: Josef Kaufmann, Landwirt (bisher), und Anton Stadelmann, Landwirt (bisher Aktuar); alle sind von und wohnhaft in Escholzmatte. Josef Krummenacher und Mathe Portmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des erstern und von Anton Stadelmann ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Kassier und Aktuar je kollektiv zu zweien.

Rührwerke, landwirtschaftliche Maschinen. — 4. März. Inhaber der Firma **Moritz Widmer**, in Waldbüsch, Gemeinde Eschenbach, ist Moritz Widmer, von und in der Gemeinde Eschenbach, Waldbüsch. Bau und Vertrieb der Rührwerke Universal, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen.

Restaurant. — 4. März. Die Firma **Ant. Meyerhans**, Betrieb des Restaurant Flora, in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1922, Seite 1945), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers unbekannt wohin von Amtes wegen gestrichen.

Gemischte Waren. — 4. März. Die Firma **Alice Solomons**, gemischte Warenhandlung, in Münster (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1923, Seite 1423), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

Tee, Bijouterien, Uhren. — 4. März. Inhaber der Firma **Emil Gammeter**, in Luzern, ist Emil Jean Gammeter, von Lützelfüh (Bern), in Luzern. Vertrieb von indischem Tee, Bijouterien und Uhren. Bundesplatz 12.

Mechanische Werkstätte. — 4. März. Inhaber der Firma **Wilhelm Galliker**, in Münster, ist Wilhelm Galliker, von und in Münster. Mechanische Werkstätte.

Bäckerei, Spezereien usw. — 4. März. Die Gesellschafter der Kollektivgesellschaft **N. Duss & Hecht**, Bäckerei und Konditorei, Mehl- und Futtermittelhandlung, Spezereien, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1924, Seite 2072). Niklaus Duss und Theodor Hecht sind nun auch Bürger von Reiden.

Technische und patentierte Artikel. — 4. März. Inhaber der Firma **Gottlieb Meier**, in Luzern, ist Gottlieb Meier, von Jonen (Aargau), in Luzern. Fabrikation und Vertrieb von technischen und patentierten Artikeln, speziell für sanitäre Installationen. Voltastrasse 56.

Baugeschäft. — 5. März. **Macchi & Cie. in Liq.**, Baugeschäft, Baumaterialien etc., in Willisau-Land (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1932, Seite 354). Der Gesellschafter Franz Riechsteiner lebt mit seiner Ehefrau Adele geb. Kummer in vertraglicher Gütertrennung, nach Art. 241 ff. Z. G. B.

Viehhandel. — 5. März. **Alois Gwerder**, Viehhandel, in Meierskappel (S. H. A. B. Nr. 138 vom 18. Juni 1931, Seite 1335). Der Firmainhaber lebt mit seiner Ehefrau Theresia geb. Gwerder in vertraglicher Gütertrennung, nach Art. 241 ff. Z. G. B.

Stempel, Firmenschilder usw. — 5. März. Inhaber der Firma **Friedrich Roth**, in Kriens, ist Friedrich Roth, von Entlebuch, in Kriens. Vertretung in Stempeln und Firmen- und Türschildern. Ferkern 21.

Spezereien, Düngemittel, Kohle. — 5. März. Jost, Emil, Marie und Katharina Mattmann, alle von und in Inwil, haben unter der Firma **Geschw. Mattmann**, in Inwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1932 begonnen hat. Spezereihandlung, Handlung in Düngemitteln und Kohle.

Restaurant. — 5. März. Inhaber der Firma **Theodor Müller**, in Reiden, ist Theodor Müller, von Lohningen (Schaffhausen), in Reiden. Betrieb eines Restaurants.

Sattlerei, Teppiche, Möbel. — 5. März. Inhaber der Firma **Gottfried Baumeler**, in Entlebuch, ist Gottfried Baumeler, von Schüpfheim, in Entlebuch. Sattlerei, Leder- und Teppichwaren; sowie Handel in Möbeln.

Schuhhandlung. — 5. März. Die Firma **Juk. Fuchs**, Schuhmacher, Schuhhandlung, in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 257 vom 14. September 1896, Seite 1057), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

5. März. Der Inhaber der Firma **Linsi, Teppichhaus**, vorm. J. Weber, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1923, Seite 1940), ändert die Firma ab in **Linsi Teppichhaus zum Burgertor** und verlegt als Geschäftsnatur Webteppiche, Linolcum- und Inlaidbeläge, Orient-Teppiche und Vorhänge zum Burgertor. Hirschengraben.

Gasthaus. — 7. März. Die Firma **Fridolin Anderhub**, Betrieb des Gasthauses z. Kreuz und Landwirtschaft, in Lippenrütli, Gemeinde Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1927, Seite 1997), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Velos, Nähmaschinen. — 7. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Fritz Schnyder & Co.**, in Hochdorf, Handel mit Velos und Nähmaschinen, Bestandteilen und verwandten Produkten, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Tuchhandlung. — 8. März. Der Inhaber der Firma **Hermann Winkler-Halter**, Tuchhandlung, in Münster (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1924, Seite 1725), hat den persönlichen und den Geschäftssitz nach Hitzkirch verlegt.

Hotel. — 8. März. Inhaber der Firma **Xaver Stirnimann**, in Luzern, ist Xaver Stirnimann-Fischer, von und in Luzern. Betrieb des Hotel Drei Königen. Klosterstrasse 10.

Käseerei, Schweinemast. — 8. März. Inhaber der Firma **Gottlieb Rüber**, Käseerei, in Rothenburg, ist Gottlieb Rüber, von Benzenschwil (Aargau), wohnhaft in Rothenburg. Käseerei mit Schweinemästerei. Wahlen.

8. März. **Wasserversorgung Hitzkirch**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Hitzkirch (S. H. A. B. Nr. 74 vom 31. März 1931, Seite 690). An der Generalversammlung vom 21. März 1926 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 30,000 um Fr. 30,000 durch Herausgabe von 300 neuen Namenaktien zu Fr. 100 beschlossen und an der Generalversammlung vom 14. Februar 1932 die Zeichnung und volle Einbezahlung konstatiert. Dementsprechend wurde § 3 der Statuten abgeändert, welcher nun lautet: Das Aktienkapital beträgt Fr. 60,000, eingeteilt in 600 Namenaktien zu Fr. 100.

8. März. Malerarbeiten A. G. Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 7. Mai 1931, Seite 1002). An Stelle des zurückgetretenen Henry Racine, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde an der Generalversammlung vom 15. Februar 1932 als einziges Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Fritz Vetter, Malermeister, von Entlebuch, in Luzern. Derselbe wurde zugleich als Geschäftsführer bezeichnet. Er führt Einzelunterschrift.

Mosterei, Brennerei, Spezereien. — 8. März. Inhaber der Firma Josef Köppli, in Hochdorf, ist Josef Köppli, von Meienberg (Aargau), wohnhaft in Hochdorf. Mosterei, Brennerei und Spezereihandlung; Auto-transporte.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Immobilien-Gesellschaft. — 1932. 24. Februar. Unter der Firma Hebelhof Aktiengesellschaft hat sich auf Grund der Statuten vom 22. Februar 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zum Ankauf und Verkauf und zur Verwaltung von Liegenschaften. Die Gesellschaft kauft von Albert Fischer-Laquer die Liegenschaft Sektion I Parzelle 738 des Grundbuchs Basel mit Neubauten Hohlstrasse 47 und 49 zum Preise von Fr. 447,150. Paul Eduard Schöni-Laquer in Basel, Paul Laub-Düblin in Oberwil und die Firma Schmitt & Cie. in Basel erhalten für ihre auf Rechnung des Kaufpreises für die Liegenschaft geleisteten Anzahlungen von je Fr. 10,000 je 20 Aktien. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Es gehören ihm an Paul Eduard Schöni-Laquer, Architekt, von und in Basel, Präsident; Paul Laub-Düblin, Fabrikant, von und in Oberwil (Baselland), und Emil Schmitt-Meier, Inhaber eines Installationsgeschäftes, von und in Basel. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Güterstrasse 189.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Gesundheitstechnische Apparate usw. — 1932. 23. Februar. Unter der Firma Prolongos Aktiengesellschaft gründet sich auf unbestimmte Zeit, mit Sitz in Pratteln, eine Aktiengesellschaft, welche den Vertrieb von gesundheitstechnischen Apparaten und Vornahme von Handelsgeschäften ähnlichen Charakters zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind 10. Februar 1932 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die beiden andern Mitglieder zeichnen kollektiv. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Karl Hablützel-Gerber, Kaufmann, von Feuerthalen, in Pratteln, als Präsident; Albert Hablützel-Gerber, Techniker, von Feuerthalen, in Birsfelden, und Johanna Hablützel-Gerber, Hausfrau, von Feuerthalen, in Pratteln. Geschäftslokal: Hardmattstrasse 8.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 7. März. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Dornhof, mit Sitz in Dornhof, Gemeinde Magden (S. H. A. B. Nr. 216 vom 17. September 1925, Seite 1575), hat sich infolge Verkaufes des Verteilungsnetzes und sämtlicher Einrichtungen an das Aargauische Elektrizitätswerk auf 1. Januar 1932 und Beschluss der Generalversammlung vom 5. Dezember 1931 aufgelöst. Die Genossenschaft wird nach vollständig durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Gärtnerei usw. — 7. März. Die Firma Hans Wehrli, Gärtnerei, Topf-Pflanzen-Kulturen, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1922, Seite 119), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Comestibles, Kolonial- und Textilwaren. — 7. März. Inhaber der Firma Flückiger, in Rothrist, ist Johann Gottfried Flückiger, von Rohrbachgraben (Bern), in Rothrist. Handel mit Comestibles, Kolonialwaren und Textilwaren. Auf Winterhalde.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1932. 5. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma E. Müller & Cie., Seetransportgesellschaft, Kies-, Sand- und Steinlieferungen, Uebernahme für Seetransport, in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 26. August 1919, Seite 1499), hat sich infolge Ueberganges an eine Aktiengesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Steinbrecherei. — 5. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma E. Müller & Cie., Steinbrecherei, in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 257 vom 1. November 1916, Seite 1664), hat sich infolge Ueberganges an eine Aktiengesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

5. März. Unter der Firma E. Müller & Cie., Schiffahrt- & Schotterwerk-Aktiengesellschaft hat sich am 25. Februar 1932 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, mit Sitz in Güttingen, zum Zwecke der Uebernahme und des Fortbetriebes der bisherigen Kollektivgesellschaften «E. Müller & Cie., Seetransportgesellschaft» und «E. Müller & Cie., Steinbrecherei, in Güttingen». Der Gesellschaftszweck schliesst den Betrieb eines Seetransportunternehmens, eines Steinbrechwerkes, die Ausführung von Baggerarbeiten, Lieferung von Sand, Kies, Steinen und Schotter, sowie die Betätigung auf verwandten Gebieten ein. Die Aktiengesellschaft übernimmt gegen Barzahlung: a) von der bisherigen Firma «E. Müller & Cie., Seetransportgesellschaft», in Güttingen, gemäss Bilanz per 21. Dezember 1931, die Aktiven im Betrage von Fr. 171,049 und die Passiven im Betrage von Fr. 55,000 zum Preise von Fr. 116,049; b) von der bisherigen Firma «E. Müller & Cie., Steinbrecherei, in Güttingen, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1931, Aktiven im Betrage von Fr. 40,000 zum Preise von Fr. 40,000. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 300,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bestimmt die Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zu zeichnen befugt sind und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Er besteht zurzeit aus: Emil Müller, Schiffmeister, von und in Güttingen, Präsident; Ernst Schmid, Schiffmeister, von und in Güttingen, Vizepräsident; Ernst Roth-Lutz, Schiffmeister, von und in Kesswil, und Fritz Schmid, Schiffmeister, von und in Kesswil. Dem Präsidenten des Verwaltungsrates ist rechtsverbindliche Einzelunterschrift erteilt.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

1932. 7. mars. Sous la raison sociale Union Internationale Bagheera S. A. (U. I. B.), il est créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et la durée illimitée. Les statuts portent la date du 7 mars 1932. La société a pour objet la réglementation, tant de la fabrication que de la vente, dans différents pays, d'un nouveau genre de tissu. La société peut acquérir et administrer des participations financières ou autres à des entreprises industrielles, commerciales ou autres, faire l'acquisition de brevets, marques et autres droits de propriété intellectuelle ou industrielle, donner des licences ou en acquérir, prendre des brevets ou déposer des marques ou dénominations en relation avec son but principal, protéger et défendre de toutes façons les droits lui compétant de ce fait, faire de la réclame, et généralement parlant toute propagande quelconque propre à favoriser son développement, conclure des contrats de syndicat et toutes autres conventions propres à l'extension de ses affaires, et traiter toutes opérations quelconques, se rattachant directement ou indirectement à son objet principal. Le capital social est fixé à la somme de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou, si son conseil ne se compose que d'un seul membre, par la signature de l'administrateur unique. A été nommé seul administrateur: Charles-Frédéric Gonsseth, de Saanen (Berne), Dr. en droit, à Lausanne. Les bureaux de la société sont à Lausanne, chez Fides, Union Fiduciaire, Place St-François 12 bis.

Wallis — Valais — Vallee Bureau de Sion

1932. 22 février. Sous la raison sociale Caves coopératives du district de Conthey il est fondé une société coopérative, dont la durée est illimitée. Son siège est à Ardon. La date des statuts est du 14 février 1932. La circonscription territoriale comprend les communes du district de Conthey à savoir: Ardon, Chamoson, Conthey, Nendaz et Vétroz. La société a pour but: a) la construction de caves destinées au logement des récoltes des propriétaires-sociétaires; b) le pressurage et la vinification de façon rationnelle de toutes les récoltes, aux fins d'obtenir une qualité régulière des vins; c) l'écoulement direct des moûts et des vins et éventuellement du raisin; d) la société s'interdit toute spéculation commerciale, notamment l'achat et la vente de vendange ou de vin non produit de ses membres. Peut faire partie de la société toute personne physique ou morale possédant des vignes dans la zone de la cave et remplissant d'autre part, les conditions des présents statuts, ainsi que des règlements s'y rapportant. La demande d'admission doit être présentée par écrit. L'admission est prononcée par le comité. Il y a recours à l'assemblée générale contre refus d'admission. Dès leur admission les sociétaires sont tenus: a) de payer la finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale selon la fortune sociale; b) de souscrire aux parts sociales sur la base de la superficie des vignobles qu'ils possèdent. Les parts sociales ont une valeur nominale de fr. 25. Chaque sociétaire doit reprendre une part par 500 m² de son terrain vignoble inscrit. Les membres fondateurs ne sont pas astreints à la finance d'entrée. Sont considérés comme fondateurs tous les sociétaires admis jusqu'au 1^{er} août 1932. La qualité de sociétaire se perd: a) par démission écrite; b) par décès et pour les sociétés ou établissements divers ensuite de leur dissolution et liquidation; c) par l'exclusion; d) lorsque le sociétaire ne possède plus les qualités requises pour faire partie de la société. Les engagements de la société sont garantis par la fortune de la société et par les parts sociales; en outre, chaque sociétaire répond des engagements de la société, en cas d'insuffisance de l'avoir social, jusqu'à concurrence de dix fois la valeur des parts sociales souscrites par lui. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité et la direction; c) les vérificateurs de comptes. Le comité est composé de 7 à 11 membres. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité. Le président, le vice-président ainsi que le secrétaire du comité forment la direction ou comité exécutif. Le comité se compose des 11 membres suivants: Gustave Delaloye, secrétaire, de et à Ardon, nommé président; Henri Molli, négociant, de Conthey, à Ardon, nommé vice-président; Oscar Crittin, instituteur, de et à Chamoson, nommé secrétaire; membres: Amédée Carruzzo, agriculteur, de et à Chamoson; Jules Martin, pépiniériste, de et à Chamoson; David Maye, agriculteur, de et à Chamoson; Elie Gaillard, agriculteur, de et à Ardon; Jules Riquen, agriculteur, de et à Ardon; Joseph Coppey, agriculteur, de et à Vétroz; Albert Roh, agriculteur, de et à Conthey, et Alexandre Bérard, entrepreneur, de et à Ardon.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

1932. 5. mars. Société de l'Immeuble rue du Nord 171 S. A., société anonyme à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c, du 21 avril 1913, n° 102, et du 19 mars 1915, n° 65). A l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 29 février 1932, Emile Bertschi, de Dürrenäsch (Argovie), maître-boucher, à la Chaux-de-Fonds, a été nommé administrateur délégué avec signature individuelle en remplacement de Jean Crivelli dont la signature est éteinte et radiée. Bureaux: rue des Terreaux 2, au domicile de l'administrateur.

5 mars. Sous la raison sociale Immeuble rue Piaget 65 S. A., il est créé une société anonyme ayant siège à la Chaux-de-Fonds, et pour but l'acquisition pour le prix de fr. 51,000 des art. 5468 et 5469 du cadastre de la Chaux-de-Fonds, de William Bertholet, ainsi que l'exploitation de ces immeubles. Les statuts de la société portent la date du 29 février 1932; sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 8000, divisé en 16 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des membres du conseil d'administration. Un seul administrateur a été désigné en la personne de Pierre Feissly, originaire d'Auvernier, gérant d'immeubles, à la Chaux-de-Fonds. Bureaux: rue de la Paix n° 39.

Atelier de sertissages. — 5 mars. Le chef de la maison Walther Perret, à la Chaux-de-Fonds, est Walther-Armand Perret, de la Sagne et les Ponts, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Atelier de sertissages. Rue Numa Droz n° 126.

5 mars. Sous la raison sociale Immeuble rue de la Balance 8 et rue de la Ronde 2 S. A., il est créé une société anonyme qui a son siège à la Chaux-de-Fonds et pour but: l'acquisition de l'immeuble formant l'art. 393 du cadastre de la Chaux-de-Fonds pour le prix de fr. 149,100, l'administration et la

Banque de Dépôts et de Crédit, Genève

Bilan au 31 décembre 1931 (avant répartition du bénéfice)

Actif		Bilan au 31 décembre 1931		(avant répartition du bénéfice)		Passif	
		Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Caisse et Banque Nationale		7,321,964	85	Capital		15,000,000	—
Correspondants débiteurs:				Réserve statutaire		675,000	—
à vue	Fr. 567,427.85			Réserve spéciale		1,100,000	—
à terme	» 5,883,314.25	6,450,742	10	Correspondants créanciers:			
Portefeuille d'effets de change:				à vue	Fr. 191,914.75		
papier bancaire	Fr. 2,517,984.55			à terme	» 10,514,314.10	10,706,228	85
papier financier suisse	» 142,766.35			Comptes courants et dépôts disponibles		11,009,266	35
papier étranger	» 2,293,649.—	4,954,399	90	Dépôts à terme		5,250,288	60
Titres à court terme:				Bons de caisse		22,544,220	—
Titres acceptés en nantissement				Emprunt 5½% au 1 ^{er} juin 1934		3,000,000	—
par la Banque Nationale	Fr. 1,795,800.—			Profits et pertes		1,384,769	40
autres titres	» 1,045,271.—	2,841,071	—				
Titres divers:							
obligations	Fr. 2,226,835.—						
actions	» 2,649,312.—	4,876,147	—				
Débiteurs et reports		40,508,674	75				
Immeuble 18, rue de Hesse et actions Société Immo-							
bilière, 12, rue Diday		800,000	—				
Différences d'évaluation		2,916,773	60				
Débiteurs par cautionnements	Fr. 20,099,288.—			Cautionnements	Fr. 20,099,288.—		
		70,669,773	20			70,669,773	20
Doit		Compte de profits et pertes au 31 décembre 1931				Avoir	
		Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
Intérêts passifs		2,179,398	90	Solde au 31 décembre 1930		44,386	40
Frais généraux (dont impôts: Fr. 147,787.70)		708,284	40	Intérêts actifs et escompte		3,985,141	—
Solde créancier		1,384,769	40	Commissions et recettes diverses		218,693	35
(A. G. 29)				Produit des immeubles		24,231	95
		4,272,452	79			4,272,452	70

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

An die Butterimporteure

(Mitteilung der Abteilung für Landwirtschaft im Namen des eidg. Volkswirtschaftsdepartements.)

Nach Bundesratsbeschluss vom 26. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr von Butter und die Butterversorgung ist die Einfuhr von Butter (Zollposition 93a) vom 1. April 1932 an nur mit einer Bewilligung zulässig. Einfuhrbewilligungen werden grundsätzlich solchen Gesuchstellern erteilt, die bisher regelmässig Butter importiert haben. Grundlegend für die Zuteilung der Einfuhrkontingente sind im Rahmen des Landesbedarfes die nachgewiesenen Butterimporte der Jahre 1930 und 1931.

Personen und Firmen, die auf Einfuhrbewilligungen Anspruch erheben, haben an Hand von Zollquittungen ihren Butterimport pro 1930 und 1931 auszuweisen. Die Aufstellungen sind so zu ordnen, dass sie Aufschluss geben über die einzelnen Importsendungen und die hieraus resultierenden Monats- und Jahresmengen. Die Zollquittungen sind beizulegen und nach den betreffenden Sendungen fortlaufend zu nummerieren.

Folgende Vereinigungen haben sich zur schweizerischen Zentralstelle für Butterversorgung zusammengeschlossen: Zentralverband schweizerischer Milchproduzenten (Butterzentrale), Bern; die schweizerische Butterunion, Biglen; der Verband schweizerischer Konsumvereine, Basel; der Verband freier Butterimporteure, Zürich. Für die Mitglieder dieser Vereinigungen wird durch die Zentralstelle die erforderliche Auslandsbutter gemeinsam importiert und abgegeben. Die Vereinigungen sammeln die verlangten Aufstellungen ihrer Mitglieder zu Händen der obgenannten Amtsstelle.

Personen und Firmen, die keiner der genannten Vereinigungen beigetreten sind, haben Ausweise und Aufstellungen über die Butterimporte pro 1930 und 1931 direkt an die Abteilung für Landwirtschaft des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern einzureichen, wo sie seiner Zeit im Rahmen der bestehenden Vorschriften auch Einfuhrbewilligungen für direkte Importe erhalten können. Die Bewilligungen werden in der Regel für wöchentliche Kontingente abgegeben.

Die Ausweise sind in zweifacher Ausfertigung spätestens bis 22. März 1932 den genannten Stellen einzureichen. Einfuhrbewilligungen bzw. Zuteilungen von Importbutter sind auf 1. April 1932 nur gestützt auf diese Ausweise erhältlich.

Aux importateurs de beurre

(Communiqué de la Division de l'Agriculture, au nom du Département fédéral de l'Economie publique.)

Selon arrêté du Conseil fédéral du 26 février 1932, limitant l'importation du beurre et réglant le ravitaillement en beurre, l'importation de ce produit (n° 93a du tarif des douanes), dès le 1^{er} avril 1932, est subordonnée à une autorisation. Des permis seront accordés uniquement aux requérants qui jusqu'à présent ont importé régulièrement du beurre. La répartition des contingents, dans la limite des besoins du pays, se fondera sur les importations effectuées pendant les années 1930 et 1931.

Les personnes et les maisons de commerce qui réclament des permis devront faire la preuve de leurs importations de beurre en 1930 et 1931 en fournissant les acquits de douane. Les relevés doivent donner des renseignements sur le volume de chaque importation et sur les quantités mensuelles et annuelles qui en résultent. Les acquits de douane doivent accompagner le relevé et porter des numéros d'ordre correspondant à chaque importation.

Les organisations suivantes font partie de la Centrale suisse du ravitaillement en beurre: L'Union centrale suisse des producteurs de lait (Centrale du beurre à Berne); l'Union suisse des marchands de beurre à Biglen; l'Union suisse des Sociétés de consommation à Bâle; l'Union libre des importateurs de beurre à Zurich. La Centrale est chargée d'importer les quantités de beurre nécessaires à ces organisations et de les répartir entre elles. Ces organisations rassemblent chez leurs membres les relevés, exigés et les remettent à la Division de l'Agriculture. Les personnes et les maisons de commerce qui n'appartiennent pas aux organisations susmentionnées doivent fournir les preuves et présenter le relevé des importations effectuées en 1930 et 1931 à la Division de l'Agriculture près le Département fédéral de l'Economie publique à Berne. Dans les limites prévues par les règlements existants, elles obtiendront aussi

des permis pour importation directe. En règle générale les permis seront délivrés pour des contingents hebdomadaires.

Les relevés doivent être envoyés en deux exemplaires à l'autorité susmentionnée jusqu'au 22 mars 1932. Dès le 1^{er} avril, l'octroi des permis d'importation ou la répartition du beurre importé ne seront autorisés que sur la base de ces relevés.

58. 10. 3. 32.

Ausländische Devisenbestimmungen

Wir machen die Leser des Schweizerischen Handelsamtsblattes auf die Rubrik «Ausländische Devisenbestimmungen» aufmerksam, die regelmässig in den «Wirtschaftlichen Mitteilungen», dem Wochenorgan der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (Redaktion: Lausanne, Case postale 20545), erscheint. Die schweizerischen Exporteure haben alles Interesse, diese aus offizieller und privater Quelle stammenden Angaben zu beachten.

43. 22. 2. 32.

Prescriptions étrangères en matière de devises

Nous attirons l'attention des lecteurs de la Feuille officielle suisse du commerce sur la rubrique consacrée spécialement aux prescriptions étrangères en matière de devises, paraissant régulièrement dans les «Informations Economiques», organe hebdomadaire de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale (redaction: Lausanne, case postale 20545). Les exportateurs consulteront avec profit cette rubrique qui est tenue à jour sur la base de documents de source officielle et privée.

43. 22. 2. 32.

France — Contingentement des cuirs¹⁾

D'après les avis aux importateurs, publiés au Journal officiel du 8 mars, les contingents d'importation des marchandises ci-après désignées, accordés pour le premier trimestre de 1932, sont épuisés, en tant qu'il s'agit de marchandises en provenance notamment de la Suisse:

Peaux seulement tannées, refendues ou égalisées, obtenues par tannage végétal (fleurs). Peaux entières);
Peaux pour semelles, même lissées, cylindrées ou battues, obtenues par tannage végétal (eroupons, dossets et eroutes);
Peaux corroyées autres (veaux et autres petites peaux).

En conséquence, aucune importation des marchandises susvisées ne pourra avoir lieu avant le 1^{er} avril 1932.

Seront toutefois admissibles à l'importation les dites marchandises pour lesquelles on justifiera qu'elles ont été expédiées directement pour la France avant la date de publication de l'avis au Journal officiel, ainsi que celles qui ont été constituées en entrepôt avant cette même date.

58. 10. 3. 32.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 43, du 22 février et n° 44, du 23 février 1932.

Turquie — Contingentement des importations

La liste des contingents fixés pour l'importation des marchandises en Turquie pendant les mois d'avril, mai et juin 1932, vient de paraître. Comme précédemment, peuvent être importés hors contingent certaines matières premières utilisées dans l'industrie, les machines, l'équipement et l'outillage pouvant servir à la production, les médicaments et le matériel intéressant l'hygiène publique, etc. D'autre part, l'importation d'une série de marchandises est prohibée.

La division du commerce est prête à fournir de plus amples renseignements aux intéressés qui lui en feront la demande.

58. 10. 3. 32.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Uebervisionskurse vom 10. März an — Cours de réduction à partir du 10 mars

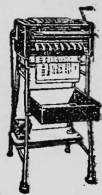
Belgien Fr. 72.05; Dänemark Fr. 107.—; Freie Stadt Danzig Fr. 101.55; Deutschland Fr. 123.15; Frankreich Fr. 20.35; Italien Fr. 26.90; Japan Fr. 175.—; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.40; Marokko Fr. 20.35; Niederlande Fr. 208.20; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.20; Schweden Fr. 107.50; Tschechoslowakei Fr. 15.40; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 18.30.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité



Die beste Kopiermaschine

ist die elektrische, rationell arbeitende

„Excelsior 7“ klein zuverlässig papiersparend

Technisch meisterhaft — Beste Referenzen

4373

Jederzeit in unserer eigenen Registratur-
abteilung in Betrieb zu besichtigen oder
unverbindliche Vorführung durch unseren
Reisevertreter. Ausführung. Prospekt gratis.

GEBRÜDER
SCHOLL
AG-POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Publicitas

Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 22. März 1932, 14.30 Uhr
im Börsenlokal (Galeries du Commerce) in Lausanne

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung der Jahresrechnung; Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Statutarische Wahlen.

Die Eintrittskarten zur ordentlichen Generalversammlung können von heute an bis 17. März 1932 inkl. bei der Generaldirektion, 3, Avenue Benjamin Constant, in Lausanne, gegen schriftlichen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden, woselbst auch die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sind. (708-3 L) 652 i

Lausanne, den 9. März 1932.

Der Verwaltungsrat.

Publicitas

Société Anonyme Suisse de Publicité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 22 mars 1932, à 14.30 heures, au local de la Bourse (Galeries du Commerce), à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1931.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au conseil d'administration et aux commissaires-vérificateurs.
4. Répartition du bénéfice net et fixation du dividende.
5. Nominations statutaires.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit avoir justifié de sa qualité d'actionnaire ainsi que du nombre des titres qu'il possède, le 17 mars au plus tard, à la Direction générale, 3, Avenue Benjamin-Constant à Lausanne, où il lui sera délivré une carte d'admission (art. 13 des statuts).

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront déposés au Siège social, 3, Avenue Benjamin-Constant, à Lausanne, dès le 11 mars. (708-3 L) 652 i

Lausanne, le 9 mars 1932.

Le conseil d'administration.

Société générale des condensateurs électriques Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 30 mars 1932, à 11 heures, à la Chambre de Commerce à Fribourg.

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport du conseil d'administration, compte et bilan. 2. Rapport des contrôleurs des comptes. 3. Approbation des comptes. 4. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1931, ainsi que le bilan d'entrée au 1 janvier 1932, le rapport du conseil d'administration et le rapport des contrôleurs des comptes seront à la disposition des actionnaires à partir du 20 mars à la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg. (11061 F) 651

Pour être admis à l'assemblée générale, les actionnaires devront présenter leurs actions à la Banque de l'Etat de Fribourg, avant le 29 mars au soir.

Le conseil d'administration.

Golf-Hôtel

Anciennement Hôtel Breuer S. A. Montreux

MM. les Actionnaires sont convoqués à une

assemblée générale ordinaire

pour samedi le 9 avril 1932, à 16 h., au Golf-Hôtel à Montreux. 656

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport des vérificateurs sont déposés au siège social et à la disposition des actionnaires.

Montreux, le 10 mars 1932.

Le conseil d'administration.

Schweiz. Sprengstoff-Fabrik A.-G. Dottikon

Einladung zur 20. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 2. April 1932, 11½ Uhr
in das Kurhaus Brestenberg am Hallwiler-See

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle, Verfügung über den Reingewinn, Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Varia.

(Za 6627) 648 i

Dottikon, 7. März 1932.

Der Verwaltungsrat.

Rheinthalische Gas-Gesellschaft, St. Margrethen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 19. März 1932, vormittags 11½ Uhr
im Sitzungssaal der Basler Handelsbank in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates, sowie der Jahresrechnung und Bilanz pro 31. Dezember 1931, unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und der Bilanz.
3. Wahlen. (8625 G) 575 i

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis 15. März 1932 inkl. gegen Empfangsschein zu deponieren: in St. Margrethen: am Sitze der Gesellschaft; in Basel, Genf und Zürich: bei der Basler Handelsbank; in St. Gallen: beim Bankhause Wegelin & Co.

Unmittelbar nach der Generalversammlung können die Titel gegen Rückgabe des Empfangsscheines wieder bezogen werden.

Der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren nebst der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 10. März 1932 ab am Sitze der Gesellschaft in St. Margrethen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

St. Margrethen, den 1. März 1932.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie. Winterthur

Der Coupon Nr. 10 unserer Aktien wird von heute ab mit Fr. 30.—, abzüglich 3 % eidgenössische Couponssteuer, d. h. mit

Fr. 29.10 netto

an der Kasse unserer Gesellschaft, sowie an den Schaltern der Schweiz. Bankgesellschaft eingelöst. (2063 W) 654 i

Winterthur, den 8. März 1932.

Der Verwaltungsrat.

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate
haben den
grössten Erfolg
im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Bank Gospodarstwa Krajowego

(Banque de l'Economie Nationale, Varsovie, Pologne)

Conformément au § 16 des statuts ont eu lieu en date du 23 février 1932, les tirages au sort des 7% obligations communales et 7 1/2% obligations bancaires de la Bank Gospodarstwa Krajowego, émises en Zlotys-or ou leur équivalent en francs suisses, dollars américains-or, livres sterling, florins hollandais-or et francs français, comme suit:

- Le VI^e tirage au sort de 7% obligations communales II^e émission.
Le III^e tirage au sort de 7% obligations communales III^e émission.
Le IV^e tirage au sort de 7% obligations communales II^e émission.
Le VII^e tirage au sort de 7 1/2% obligations bancaires I^e émission.
Le II^e tirage au sort de 7 1/2% obligations bancaires II^e émission.

Les 7% obligations communales

Coupons A à 100 Zlotys-or II ^e émission										
N°s	17	55	227	443	451	865	1164	1189	1287	1898
2010	2082	2249	4246	4730	5514	5791	6528	6844	9692	9890
10011										

Coupons B à 1000 Zlotys-or II ^e émission										
N°s	10168	10171	10232	10331	10491	10591	10626	11446	11909	

Coupons C à 5000 Zlotys-or II ^e émission										
N°s	570	802	874	1916	2461	3000	3392	3498	3831	4131
4254	4463	4465	4567	5349	5440	5757	6257	7016	7118	8237
8650	8984	9368	9697	9856	10469	10689	10766	10975	12231	12446
12552	13273	14960	16180	16268	16349	17056	17471	17841	18057	18451
18489	19603	19612								

Coupons D à 10,000 Zlotys-or II ^e émission										
N°s	127	336	793	839	919	2059	2332	2532	2547	3047
3347	3660	4350	4470	4750	6217	6766	6816	7013	7087	7374
8045	8098	9046	10724	11033	11112	11189	11728	12006	12035	12771

Coupons E à 8914 Zlotys-or (\$ 1000) II ^e émission										
N°s	373	575	809	1344	1370	1545	2672	3154	4018	
4255	4525	4567	5403	7148	7598	7953	8051	8210	8735	
9034	10097	10997	10358	10442	10769	10893				

Coupons F à 4338 Zlotys-or (\$ 100) II ^e émission										
N°s	1038	1084	1631	1742	2398	2427				

Coupons G à 1720 Zlotys-or (Fr. 1000) II ^e émission										
N°s	1832	1918	2621	2628	2807	3231	3605	3786		3974
4068	4149	4657	4705	4891	5060	5172	5580	6500		

Les 7 1/2% obligations bancaires

Coupons A à 100 Zlotys-or I ^e émission										
N°s	19	73	95	119	180	258	330	593	642	680
686	739	780	849	877	904	976	1083	1099	1129	1196
1484	1831	1977								

Coupons B à 1000 Zlotys-or I ^e émission										
N°s	2013	2020	2039	2049	2127	2141	2239	2253	2310	2355

Coupons C à 5000 Zlotys-or I ^e émission										
N°s	125	135	183	465	743	759	776	850	861	935
1061	1188	1252	1325	1449	1567	1580	1690	1748	1781	1790
1976	2036	2223								

Coupons D à 10,000 Zlotys-or I ^e émission										
N°s	2426	2428	2457	2459	2469	2581	2759	2857	2943	

Coupons E à 8914 Zlotys-or (\$ 1000) I ^e émission										
N°s	84	302	375	397	476	506	521	573	619	950
1002	1022	1075	1140							

Coupons F à 1720 Zlotys-or (Fr. 1000) I ^e émission										
N°s	82	211	314	371	386	428	491	494	550	599
685	922	1051	1141	1337	1371	1402	1613	1721	1818	1876
2283	2349	2388	2409	2413	2446	2499	2638	2640	2732	2780
2810	2958	2968	2969							

Le remboursement du capital, d'après la valeur nominale des obligations sorties au tirage et le paiement des coupons échéant le 1^{er} avril 1932, afférant aux obligations sorties au tirage, ainsi qu'à celles qui restent en circulation, sera effectué à partir du 1^{er} avril 1932 contre présentation des obligations ou coupons respectifs, de la manière suivante: en Pologne: aux caisses du siège central de la Banque Gospodarstwa Krajowego à Varsovie et ses succursales — en zlotys; en Suisse: aux caisses de l'Union de Banques Suisses à Zurich — en francs suisses; aux Etats-Unis d'Amérique: aux caisses de la Irving Trust Company à New York — en dollars; en Grande Bretagne: aux caisses du Lazard Brothers & Co. Ltd. Londres — en livres sterling; en Hollande: aux caisses de la Rotterdamse Bankvereeniging, Amsterdam — en florins hollandais; en France: aux caisses de la Société Centrale des Banques de Province — en francs français (seulement pour la 2^e émission S. des 7% obligations communales).

Les intérêts des Obligations tirées au sort, cessent d'être payés le 1 avril 1932.

Bank Gospodarstwa Krajowego

(Banque de l'Economie Nationale, Varsovie, Pologne)

Conformément au § 16 des statuts, en date du 23 février a eu lieu le XI^e tirage au sort des 8% obligations communales de la Banque Gospodarstwa Krajowego, émises en zlotys-or, resp. en leur contre-valeur en francs suisses, dollars américains-or, livres sterling et florins hollandais-or.

Coupons A à 100 Zlotys-or (Fr. 100)										
N°s	103	690	834	1338	2715	2956	2977	3068		
3739	4276	4371	4949	5060	5505	5697	5774	5800		

Coupons B à 1000 Zlotys-or (Fr. 1000)										
N°s	505	1049	1204	1558	1595	1607	2195	2367	2757	
2834	2922	3432	3960	4059	4774	4950	5223	5330	5391	
5711	5809	6017	6028	6228	6352	6748	7749	7910	8548	
9168	9191	9828	10316	10395	10660	10866	10769	10891	10979	
11505	11630	11795	11876	12705	13406	13463	13871	14041	14344	
15167	15410	15611	15731	16304	16340	17128	17180	17320	17481	
17982	18084	18343	18366	18543	18607	19132	19372	19607	20895	
21017	22023	22734	24608	25270	25700	26178	26741	27297	27598	
28482	28677	28969	29618	29683	29795	30199	31716	31862	31976	
32280	32311	32627	33050	33147	33696	33818	33977	34175	34332	
34399	34450	34908	35072	35096	36012	37261	37642	37866	37881	
38084	38090	38131	38322	38434	38713	38960	39221	39299	39425	
39454	39456	39581	39670	39730	40393	40398	40537	40563	40925	
40978	41269	41510	42041	42116	42221	42915	43317	43539	43834	
44011	44033	44095	44224	44258	44660	44885	44908	45454	45534	
46466	47515	47758	47919	47988	48062	48496	48762	49201		

Le remboursement du capital d'après la valeur nominale des obligations communales sorties au tirage et le paiement des coupons échéant le 1^{er} avril 1932, afférant aux obligations sorties au tirage, ainsi qu'à celles qui restent en circulation, sera effectué à partir du 1^{er} avril 1932 contre présentation des obligations ou coupons respectifs, comme suit: en Pologne: aux caisses du siège central de la Banque Gospodarstwa Krajowego à Varsovie et ses succursales — en zlotys-or; en Suisse: aux caisses de la Société de Banque Suisse à Bâle, Zurich et Genève — en francs suisses; aux Etats-Unis d'Amérique: aux caisses de la The Chase National Bank of the City of New York, à New York — en dollars; en Grande Bretagne: aux caisses du Lloyds Bank Ltd. et Swiss Bank Corporation à Londres — en livres sterling; en Hollande: aux caisses de la Rotterdamse Bankvereeniging, Amsterdam — en florins hollandais.

Les intérêts des obligations tirées au sort cessent d'être payés à partir du 1^{er} avril 1932.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 15 mars 1932, à 15 heures, dans la salle de la Bourse de Lausanne.

Banque Commerciale de Lausanne S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 15 mars 1932, à 15 heures, dans la salle de la Bourse de Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires (art. 21 des statuts).
2. Nominations statutaires (art. 27 et 29 des statuts).
3. Eventuellement divers.

Pour pouvoir assister à cette assemblée, les actionnaires doivent déposer leurs actions dans les Caisses de la Société, au plus tard trois jours avant la date ci-dessus, contre remise d'une carte d'admission. Conformément à l'art. 641 du C. O., le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1931, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront tenus à leur disposition, dès le 4 mars 1932, au siège social, Place Bel-Air 4.

Lausanne, le 12 février 1932. (15-3 L) 6291

Le conseil d'administration.

Compania Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Ordinaire pour le 14 avril 1932, à 14.30 heures, au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos Aires.

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 20^{ème} exercice; répartition des bénéfices et rapport du Syndic.
2. Election de sept administrateurs titulaires et d'un suppléant.
3. Election du Syndic et de son suppléant.
4. Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651-659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'article 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:

Société de Banque Suisse, à Bâle,

Union de Banques Suisses, à Zurich,

Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,

Banca Unione di Credito, à Lugano,

et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,

MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle;

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:

MM. A. Iselin & Co., à New York.

Buenos Aires, le 8 mars 1932. (3863 Q) 6341

Le conseil d'administration.

4% Anleihe des Kantons St. Gallen 1932 von Fr. 18,000,000

zur teilweisen Konversion bzw. Rückzahlung der am 31. Mai 1932 fällig werdenden 5½ % Staatsanleihe des Kantons St. Gallen vom Jahre 1924 von Fr. 22,000,000

Von der neuen Anleihe von Fr. 18,000,000 von 1932 sind Fr. 7,000,000 bereits fest placiert. Restbetrag somit Fr. 11,000,000.

Anleihebedingungen: Zinsfuß 4 %, Semestercoupons per 31. Mai und 30. November. Inhaber Titel à Fr. 1000 und Fr. 5000. Rückzahlung der Anleihe ohne weitere Kündigung am 31. Mai 1947. Kotierung der Anleihe an den Börsen von St. Gallen, Zürich und Basel.

Emissionspreis: 99,40 %

zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Effektenstempel.

Konversionsanmeldungen — vorerst ohne Einreichung der Obligationen — und **Barzeichnungen** werden vom

8. bis 15. März 1932

von nachstehenden Banken, Bankfirmen und Sparkassen entgegengenommen. Falls die Konversionsanmeldungen den Betrag der verfügbaren Titel von Fr. 11,000,000.— übersteigen, so unterliegen sie einer entsprechenden Reduktion. Diese bleibt auch für die Barzeichnung vorbehalten.

St. Gallen, den 8. März 1932.

Für das Finanzdepartement des Kantons St. Gallen.
Der Regierungsrat: **Dr. E. Mäder.**

Zeichnungsstellen:

St. Gallen: St. Gallische Kantonalbank.
Schweizerische Nationalbank.
Schweizerische Kreditanstalt.
Schweizerischer Bankverein.
Schweizerische Bankgesellschaft.
Eidgenössische Bank A. G.
Schweizerische Volksbank.
Schweizerische Genossenschaftsbank.
St. Gallische Hypothekarkassa.
St. Gallische Kreditanstalt.
Verband schweiz. Darlehenskassen (System Raiffeisen) & die ihm angeschlossenen ländlichen Darlehenskassen.
Sparkasse der Administration.
Wegelin & Co.
Altstätten: St. Gallische Kantonalbank.
Rheinthalische Kreditanstalt.
Au: Schweizerische Genossenschaftsbank.
Rheinthalische Kreditanstalt.
Sparkasse Au.
Berneck: Sparkasse in Berneck.
Buchs: St. Gallische Kantonalbank.
Bank in Buchs.
Degersheim: St. Gallische Kantonalbank.
Flawil: St. Gallische Kantonalbank.
Schweizerische Bankgesellschaft.
Gossau: Bank in Gossau.
Grabs: Kreditanstalt Grabs.
Heerbrugg: St. Gallische Kantonalbank.
Kirchberg: Spar- & Leihkasse der politischen Gemeinde Kirchberg.
Lichtensteig: Schweizerische Bankgesellschaft.
Mels: St. Gallische Kantonalbank.
Nesslau: St. Gallische Kantonalbank.
Ragaz: Bank in Ragaz.
Rapperswil: St. Gallische Kantonalbank.
Schweizerische Bankgesellschaft.
Leib- & Sparkasse vom Seebezirk & Gaster.

Rebstein: Spar- & Leihkasse.
Rheineck: St. Gallische Kantonalbank.
Cari Specker & Co.
Rorschach: St. Gallische Kantonalbank.
Schweizerischer Bankverein.
Schweizerische Bankgesellschaft.
Schweizerische Genossenschaftsbank.
Sehmerikon: Spar- & Leihkasse.
St. Margrethen: St. Gallische Kantonalbank.
Rheinthalische Kreditanstalt.
Thal: St. Gallische Kantonalbank.
Uznach: St. Gallische Kantonalbank.
Leib- & Sparkasse vom Seebezirk & Gaster.
Uzwil: St. Gallische Kantonalbank.
Wallenstadt: St. Gallische Kantonalbank.
Wattwil: St. Gallische Kantonalbank.
Widnau: Schweizerische Genossenschaftsbank.
Wil: St. Gallische Kantonalbank.
Schweizerische Bankgesellschaft.
Schweizerische Volksbank.
Sparkasse der Administration.
Aarau: Schweizerische Nationalbank.
Basel: Schweizerische Nationalbank.
A. Sarasin & Co.
Bern: Schweizerische Nationalbank.
Wytenbach & Co.
Biel: Schweizerische Nationalbank.
La Chaux-de-Fonds: Schweizerische Nationalbank.
Genf: Schweizerische Nationalbank.
Lausanne: Schweizerische Nationalbank.
Lugano: Schweizerische Nationalbank.
Luzern: Schweizerische Nationalbank.
Neuchâtel: Schweizerische Nationalbank.
Schaffhausen: Gebrüder Oechslin.
Winterthur: Schweizerische Nationalbank.
Zürich: Schweizerische Nationalbank.
A. Hofmann & Co.
J. Rinderknecht. (305-10 G) 622

Seriöser Mann, 40 Jahre alt, mit eigenem Auto, sucht Anstellung als

Kantonsvertreter

in gute Firma. Kanton Bern bevorzugt. Offerten unter Chiffre H A B 640 an Publicitas Bern.

Gelegenheit 3 Kassenschränke
2 mittlere und ein größerer, garantiert feuer-, sturz- und diebstahlsicher, äußerst billig zu verkaufen bei **Oscar Frenz-Roiny, Bern** nur Tannenweg 16 (Länggasse) Tram-Endstation Nr. 5. Bitte Adresse genau beachten. 649

Société d'Exploitation des Câbles Electriques, Cortaillod (Système Berthoud, Borel & Cie.)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

Assemblée générale

pour le 17 mars 1932, à 11 heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport sur l'exercice 1931.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires à la Société de Banque Suisse et chez MM. Perrot et Cie., à Neuchâtel, ainsi qu'au siège social, à Cortaillod, dès le 9 mars.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres avant le 12 mars à l'une des caisses ci-après: Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, et à Bâle; MM. Perrot et Cie., à Neuchâtel; DuPasquier, Montmollin & Cie., à Neuchâtel, et au Siège social à Cortaillod. (1418 N) 498 i

Cortaillod, le 22 février 1932.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Bern

Dem reisenden Geschäftsleute empfehlen sich:

Hotel Schweizerhof - Bern

Gegenüber dem Bahnhof. Stünliche Zimmer mit fließend kalt und warm Wasser, sowie Telefon. Grössere und kleinere Konferenzzimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Café-Restaurant. 6 H. Schüpbach, Dir.

Hotel Habis-Royal
ZÜRICH BAHNHOFPLATZ

BÜRO-MÖBEL

Ergo-Stahlmöbel u. Vertikal-Registaturen
la. Schweizer-Fabrikate zu billigen Preisen
Verlangen Sie den neuen Prospekt
KAISER & BERN

Bordeauxflaschen

grün und weiss, 70 und 35 Zentilliter, Wein- und Liqueurflaschen in allen gebräuchlichen Formen. Lieferung von jedem Quantum in Leihharassen. 1892
Glashütte Bülach A.-G. in Bülach
Telephon Nr. 5. Illustrierte Preisliste

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 27. Februar 1932 verstorbenen Herrn

Emil Ammann

geb. 1878, von Frauenfeld, Buchdruckereibesitzer und Verleger des „Oberland“ in Interlaken, wird ein öffentliches Inventar angenommen.

Forderungen und Bürgschaftsansprüche sind bis zum 12. April 1932 dem Regierungstatthalteramt Interlaken schriftlich anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 500 Z. G. B.) 624

Massaverwalter ist Herr Arthur Meyer, Gerichtsschreiber, Interlaken.

Interlaken, den 5. März 1932.

Der Beauftragte: **E. Berta, Notar.**

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Erblasser: Herr Prof. Dr. med. vet. **Moritz Bürgli**, gew. Direktor des Eidg. Veterinärinstituts von und in Bern, wohnhaft gewesen Elfenauweg 19, verstorben am 3. März 1932.

Eingabefrist bis und mit 14. April 1932:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II in Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Otto Müller, i. Fa. F. Müller Söhne, Bubenbergplatz 9 in Bern.

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft.

Massaverwalter: Herr Hermann Bürgli, Baumeister in Bern. 645

Der Beauftragte: **Otto Müller, Notar.**

A. G. Maloja Palace, Maloja

Die Generalversammlung vom 26. September 1931 der A. G. Maloja Palace hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

Es werden hiemit sämtliche Gläubiger aufgefordert, ihre Guthaben bis spätestens 15. März a. c. der Gesellschaft schriftlich anzumelden.

Diejenigen Gläubiger, welche seitens der Gesellschaft ein Zirkularschreiben zwecks Abfindung der Guthaben erhalten und ihre Zustimmungserklärung abgesandt haben, brauchen ihre Forderungen nicht weiter anzumelden, sondern gelten als angemeldet. (3705 Ch) 592 i

Maloja, 1. März 1932.

Namens des Verwaltungsrates der
A. G. Maloja Palace in Liq.
Der Delegierte: **M. Mac Donald.**

Commune de Monthey

Emprunt de Fr. 215,000.- du 28 juin 1894

Tirage du 7 mars 1932.

Délégations sorties pour être remboursés le 1^{er} juillet 1932:

Nos 4, 15, 35, 41, 42, 62, 88, 168, 170, 207.

Payables à Berne chez MM. von Ernst & Cie.

à Lausanne à la Banque d'Escompte Suisse. (87-3 L) 653 i